

# Digitaler Kompetenzerwerb für Studierende an der ZESS

Mit der ZESS-IT (Kompetenzen für das EDV-gestützte wissenschaftliche Arbeiten) und den Medienkompetenzen des Bereichs Allgemeine Schlüsselkompetenzen hat die ZESS zwei Bereiche für den Erwerb digitaler Kompetenzen Studierender. Diese Angebote fügen sich in den aktuell diskutierten

Kompetenzrahmen der Universität für fachübergreifende digitale Kompetenzen der Studierenden ein. Das Angebot wird regelmäßig überprüft und erweitert. Hier sehen Sie eine Auswahl des Angebotes und ihre Einordnung in die digitalen Themencluster.

## Themencluster und Kurse

## Compliance



Foto "Information": Uni Göttingen/Mischke



Foto "Kommunikation": Uni Göttingen/Mischke



Foto "Medien": Pixabay

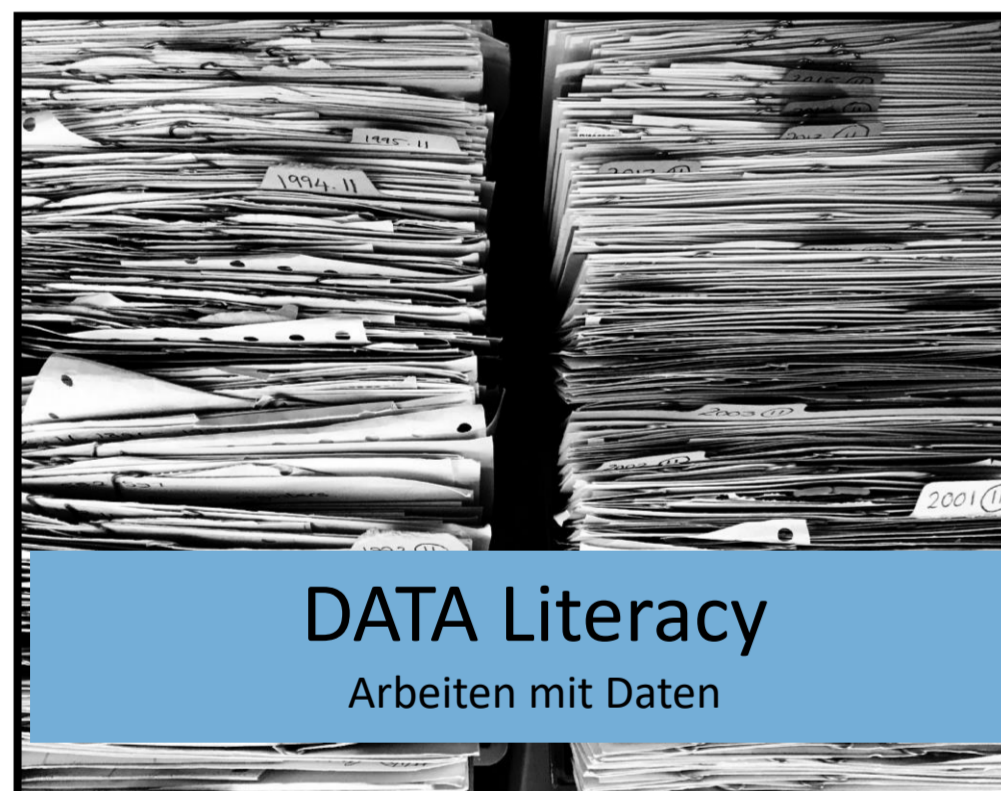


Foto "Data Literacy": Pixabay



Foto "Informationstechnologie": Pixabay



Foto "Querschnittsthemen": Pixabay



Foto "Sonstiges": Pfeil Foto erstellt von evening\_tao - de.freepik.com

- SK.IT.05: Power Point
- SK.IT.09: Excel-Datenauswertung und Statistik
- SK.IT.15: Erstellen, Bearbeiten und Publizieren von PDF-Dokumenten
- SK.AS.MK-27: Einführung in den Journalismus

- SK.IT.07: Einstieg in Photoshop
- SK.AS.MK-32: Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit

- SK.IT.10: Photoshop II
- SK.IT.05: Power Point
- SK.IT.15: Erstellen, Bearbeiten und Publizieren von PDF-Dokumenten
- SK.AS.MK-30: Medienbildung – Bildungsmedien

- In Planung: Excel Power Query Power BI
- Dynamische Dashboards

- SK.AS.MK-40: Medienkompetenz: Journalistische Praxis: Datenvisualisierung im Onlinejournalismus

- SK.IT.11: Access Basiswissen
- In Planung: VBA; M; DAX

Als Teilthemen in verschiedenen Kursen der ZESS-IT

- SK.IT.08: Der Weg zur eigenen Homepage
- SK.IT.17: 3D-Design
- SK.IT.16: CAD Inventor
- SK.AS.MK-09: Weblabor



Die jetzige Generation Studierender ist von Beginn an mit digitaler Mediennutzung aufgewachsen. Die Hemmschwelle zum Einsatz ist hier gering. Die Erwartungen an diese „Digital Natives“ sind hoch. Dennoch zeigt sich, dass man nicht pauschal bei dieser Generation ein vertieftes und reflektiertes Verständnis erwarten kann. Die Vereinfachung durch die Software ist hier eine Herausforderung.

Die Angebote der ZESS zielen darauf, sich intensiv und kritisch damit auseinanderzusetzen. Schwerpunkt ist dabei die Anwendung von Werkzeugen, Methoden und Prozessen für das Studium und die Tauglichkeit für den Arbeitsmarkt.

Die schnelllebige Informationstechnologie ist ein Konvergenzpunkt zahlreicher Berufsfelder und ihrer Anwendungen. Es war nie leichter, selbst Dinge zu produzieren, für die früher eine komplexe Ausbildung nötig war. Auf der einen Seite profitieren hier alle, auf der anderen Seite entfällt durch den vereinfachten Zugang die Notwendigkeit der intensiven Auseinandersetzung mit dem benutzten Fachgebiet. Neben den fachlichen Fehlern in der Anwendung sind die vermeintlich einfachen Bedienschritte bei komplexen Arbeiten oft ineffizient und ein Zeitdieb. Leicht kommt es hierbei auch zur Uniformität von Werken mit nicht korrekt angewendeten Methoden. Populäre Beispiele sind hier die Verwendung von WordArts, vorzugsweise in Regenbogenfarben, oder die inflationäre Anwendung der Schriftart Comic.